

Ressort: Finanzen

Fairtrade führt Siegel für Gold ein

Berlin, 21.08.2015, 18:00 Uhr

GDN - Pünktlich zum Weihnachtsgeschäft will Fairtrade Deutschland auch fair gehandeltes Gold mit seinem Logo kennzeichnen. "Wir wollen mit der Einführung des Siegels bessere Bedingungen für die Minenarbeiter und ihre Familien erreichen", sagte Claudia Brück von Fairtrade dem "Spiegel".

Denn nur, wer Gold aus Minen beziehe, die bestimmte Standards in puncto Sicherheit und Umwelt einhalten, wer einen Mindestpreis sowie einen Fairtrade-Aufschlag zahle, dürfe sich das Siegel in den Schmuck stempeln. "Das heißt momentan, dass Fairtrade 95 Prozent des Londoner Goldpreises sowie 2.000 Dollar pro Kilo Gold vorschreibt", sagte Brück. Kunden können so in Zukunft gezielt nach Schmuck fragen, für dessen Herstellung weder Menschen, Tiere noch die Umwelt leiden mussten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-59244/fairtrade-fuehrt-siegel-fuer-gold-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619